

## Anmeldung

Wir bitten um Online-Anmeldung bis spätestens zum 22. Mai 2023 auf unserer Homepage [www.lbeg.niedersachsen.de](http://www.lbeg.niedersachsen.de).

Unter Aktuelles/Veranstaltungen/Übersicht gelangen Sie auf unserer Homepage zur Internetseite des Workshops mit dem Anmeldeformular. Die Teilnahmegebühr in Höhe von 60,00 € überweisen Sie bitte unter Angabe von

Name und Vorname

Verwendungszweck / Kassenzeichen:

8305001360022

an folgende Bankverbindung:

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

Nord/LB (BLZ 250 500 00) Konto 106 022 395

**IBAN:** DE 84 2505 0000 0106 0223 95

**SWIFT-BIC:** NOLA DE 2H XXX

Mit Eingang des Tagungsbetrages erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

## Kontakt

Nina Aldag  
Telefon: 0511-643-3828  
[Nina.Aldag@lbeg.niedersachsen.de](mailto:Nina.Aldag@lbeg.niedersachsen.de)

Hans-Werner Basedow  
Telefon: 0511-643-3568  
[Hans-Werner.Basedow@lbeg.niedersachsen.de](mailto:Hans-Werner.Basedow@lbeg.niedersachsen.de)

## Anfahrt



Ab Hauptbahnhof Stadtbahnlinie 7 Richtung Misburg  
bis Haltestelle PAPPELWIESE



## Tagungsort

GEOZENTRUM HANNOVER  
Stilleweg 2, 30655 Hannover  
Großer Sitzungssaal

[www.lbeg.niedersachsen.de](http://www.lbeg.niedersachsen.de)



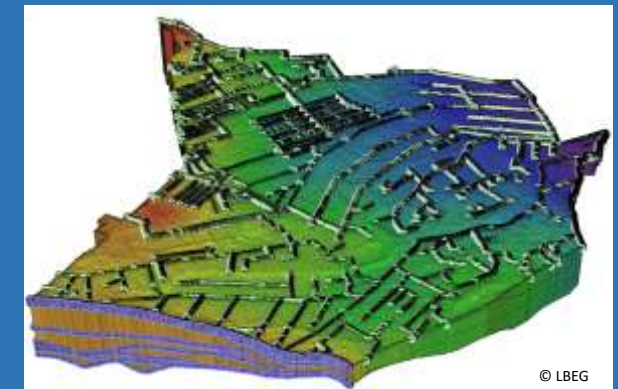
Landesamt für  
Bergbau, Energie  
und Geologie

## Tagung

# Grundwasserströmungs- Modellierung

„Alles eine Frage des Maßstabs“

08.06.2023



© LBEG



# Thema

Sehr geehrte Damen und Herren,

die deutsche Wasserwirtschaft steht vor neuen Herausforderungen. Der nachhaltige Umgang mit unseren Wasserressourcen führt derzeit zu vielen Diskussionen und Fragestellungen, die es zu beantworten gilt. Das LBEG stellt in dieser Veranstaltung das Werkzeug Grundwasserströmungsmodellierung als Entscheidungshilfe bei Eingriffen in den Grundwasserhaushalt in den Mittelpunkt.

Viele zukünftige Herausforderungen in der Grundwasserwirtschaft werden mittels dieses bewährten Werkzeuges bearbeitet werden. Um den Austausch von Vertreterinnen und Vertretern von Verbänden, Privatwirtschaft, Gutachterbüros, Unteren Wasserbehörden und sonstigen Behörden sowie Ministerien zu ermöglichen, werden unterschiedliche Beispiele der Modellanwendung vorgestellt.

Gemeinsam wollen wir die Einsatzmöglichkeiten angewandeter Modelle in den Vordergrund stellen und Chancen und Nutzen sowie Grenzen diskutieren. Wie genau ist genau genug? Welche Fragen können mit welchem Modell beantwortet werden? Welche Daten werden dazu benötigt? Von den Eingangsdaten hinüber zum lokalen Bauprojekt bis hin zum landesweiten Grundwasserströmungsmodell sowie der Qualitätssicherung numerischer Grundwassermodelle werden Expertinnen und Experten referieren und diskutieren.

Wir freuen uns auf ein spannendes Vortragsprogramm, den Austausch über aktuelle und zukünftige Projekte und Herausforderungen sowie darüber, Sie in Hannover persönlich begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Carsten Mühlenmeier,  
Präsident des LBEG

# Programm

**Ab 08.30 Uhr** Registrierung und Kaffee

**09:30 – 09.50 Uhr Eröffnung und Grußworte**

Umwelt-Staatssekretärin Anka Dobslaw, Nds. Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz  
MDgt Carsten Mühlenmeier, Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

**09:50 - 10:15 Uhr Bereitstellung hydrogeologischer Grundlagendaten für Strömungsmodellierung in Niedersachsen**

Dipl. Geowi. Melanie Witthöft, Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

**10:15 – 10:40 Uhr Numerisches Grundwassermodell zum Ausbau B3-Südschnellweg**

Dr. Axel Rogge, GeoDienste GmbH

**10:40 – 11:05 Uhr Aufbau eines Grundwassermodells für die länderübergreifende Bewirtschaftung der Grundwasser-ressourcen in der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg**

Dr. Johannes Birner, Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

**Kaffeepause**

**11:35 – 12:00 Uhr Kopplung von Oberflächenwassermodellen mit Grundwassermodellen - 2 Praxisbeispiele**

Prof. Dr.-Ing. Holger Mansel, Ingenieurbüro für Grundwasser GmbH

**12:00 – 12:25 Uhr Numerisches Großraummodell für die Beantragung von wasserrechtlichen Erlaubnissen zur Entnahme von Grundwasser in Nordost-Niedersachsen**

M. Sc. Daniel Nienstedt, Consulaqua Hildesheim

**Mittagspause**

**13:30 – 13:55 Uhr NHI – Ein integriertes Grundwasser-Oberflächenwassermodell der Niederlande**

Dr.-Ing. Bernhard Becker, Deltares

# Programm

**13:55 – 14:20 Uhr Harmonisierung von Grundwassermodellen am Beispiel Okertal**

Dr.-Ing. Hartmut Holländer, Ingenieurgesellschaft Dr. Schmidt mbH

**14:20 – 14:45 Uhr Strömungsmodelle in Niedersachsen heute und zukünftig**

Dipl. Geol. Axel Lietzow, Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

**Kaffeepause**

**15:15 – 16:15 Uhr Podiumsdiskussion „Braucht Niedersachsen ein landesweites Grundwasserströmungsmodell?“**

**Moderation**

Godehard Hennies, Wasserverbandstag e.V.

**Teilnehmende**

Dr. Astrid Krüger, Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz

Dipl.-Ing. Martin Kleingünther, Landkreis Diepholz

Prof. Dr.-Ing. Holger Mansel, Ingenieurbüro für Grundwasser GmbH

Dr. Johannes Müller, Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie

Dipl.-Ing. Ulrich Ostermann, Kreisverband der Wasser- und Bodenverbände Uelzen

Dipl.-Ing. Uwe Sütering, Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband

**Zusammenfassung und Schlusswort**